

<b>Vorwort</b>	<b>9</b>
<b>I. Methodisches Vorgehen</b>	<b>11</b>
1. Zielsetzung der Untersuchung	11
2. Die Auswahl der befragten Ehepaare	15
3. Zur Methode der Auswertung	16
<b>II. Einzelfallanalysen</b>	<b>18</b>
<b>Fall A: Hans und Lisa</b>	<b>18</b>
1. Kurzer Überblick der Adoptionsgeschichte	18
2. Die Bedeutung von Kinderwunsch und Unfruchtbarkeit in der Lebensplanung der Ehepartner	22
2.1. Lisas Einstellung zur Kinderlosigkeit	23
2.2. Hansens Einstellung zur Kinderlosigkeit	27
3. Entscheidungsfindung	28
3.1. Die Suche nach Auswegen und Lösungen	28
3.2. Der Adoptionsweg	29
4. Die Entscheidungen für die Kinder	33
4.1. Lisas Entscheidungen	33
4.2. Hans' Einstellung zu den Entscheidungen für die Kinder	37
5. Schwierigkeiten der Kinder	39
5.1. Lisas Deutungen der Schwierigkeiten mit ihrem Sohn	40
5.2. Hansens Einschätzung der Schwierigkeiten mit dem Adoptivsohn	43
5.3. Zusammenhang zwischen den unterschiedlichen Deutungen der Ehepartner und ihrer Verarbeitung der Kinderlosigkeit	44

6.	Exkurs: Normalisierungstendenzen der Adoptiveltern	46
6.1.	Orientierung an der "Normalfamilie"	55
6.2.	Fehlende Erfahrungen mit der Normalität	59
7.	Die leiblichen Mütter	64
8.	Die Aufklärung der Kinder	70
9.	Veränderungen der Einstellungen der Adoptiveltern durch die angenommenen Kinder	73
<b>Fall B: Michael und Brigitte</b>		<b>81</b>
1.	Die Adoptionsgeschichte	81
2.	Die ungünstige Ausgangssituation/schlechte Prognose	82
3.	Positive Bedingungen der ersten Besuche	87
4.	Erwartungen an das Adoptivkind	88
5.	Die erste Zeit in der neuen Familie	91
6.	Umgehensweise mit der Adoption gegenüber Dritten	101
7.	Probleme mit dem Adoptivsohn	106
8.	Zusammenfassung	109
<b>Fall C: Gabi und Jürgen</b>		<b>112</b>
1.	Adoptionsgeschichte	112
2.	Motivation	114
3.	Zur Bewerbungsstrategie der Adoptiveltern	116
4.	Die Aufnahme-Situation	117
5.	Die erste Zeit in der Familie	118
6.	Die soziale Aufklärung	121
7.	Die Bedeutung des Themas Adoption in der Familie	130

8.	Veränderungen in der Situation zwischen Adoptivmutter und Adoptivsohn	136
9.	Die Anhänglichkeit des Adoptivsohnes auf dem Hintergrund der Mitteilung über die andere Herkunft und der Geburt des Bruders	138
9.1.	Angst vor Verlust	139
9.1.1.	Der Heiratswunsch	140
9.1.2.	Angst vor Scheidung	141
9.1.3.	Angst vor dem Tod der Adoptivmutter	142
9.2.	Angst vor Unbekanntem und Neuem	143
9.3.	Die Bedeutung der "Anhänglichkeit"	146
9.4.	Das Phänomen "Loyalität" in der Familie	147
10.	Der Umgang mit dem Thema Adoption gegenüber Dritten	150
11.	Die leiblichen Eltern/ leibliche Mutter in den Augen der Adoptivmutter	155
12.	Probleme mit der Adoption	160
13.	Zusammenfassung	166
<b>III.</b>	<b>Vergleiche zwischen den analysierten Fällen</b>	<b>169</b>
1.	Vergleich: Hans und Lisa/Michael und Brigitte	169
2.	Vergleich: Gabi und Jürgen/Michael und Brigitte	176
3.	Vergleich: Hans und Lisa/Gabi und Jürgen	180
<b>IV.</b>	<b>Schlußbetrachtungen</b>	<b>186</b>
	Literaturverzeichnis	294